

Kampf gegen Lehrkräftemangel: Rheinland-Pfalz startet große Kampagne!

Rheinland-Pfalz startet Kampagne zur Lehrkräftegewinnung. Bildungsministerin betont Bedarf und Lösungen gegen Lehrkräftemangel.



Heute ist der 31.01.2025 und die Bildungslandschaft in Rheinland-Pfalz steht vor großen Herausforderungen. Angesichts eines akuten Lehrkräftemangels hat das Bildungsministerium in Rheinland-Pfalz eine umfassende Kampagne gestartet, die unter dem Titel „Klick RHEIN und LAND bei uns, PFALZ Du Bock hast!“ steht. Diese Initiative richtet sich an verschiedene Zielgruppen, um qualifizierte Lehrkräfte zu gewinnen und die Unterrichtsversorgung an rund 1.600 Schulen im Land zu sichern. Aktuell sind etwa 44.000 Lehrkräfte im Einsatz, jedoch ist der Bedarf dringender denn je. Bildungsministerin Stefanie Hubig (SPD) unterstreicht den kontinuierlichen Bedarf an

weiteren Lehrkräften, um eine qualitativ hochwertige Bildung zu gewährleisten. Die zentrale Informationsplattform der Kampagne ist unter www.lehrer-in.rlp.de zu finden.

Ein besonders dringendes Problem stellt der Mangel an Lehrkräften an Grundschulen dar. Um diesem entgegenzuwirken, hat das Bildungsministerium Maßnahmen ergriffen, die auf eine ganzjährige, flexible Einstellungspolitik abzielen. In einer Sitzung mit der Bildungsministerin und dem Hauptpersonalrat, vertreten durch die GEW, wurde beschlossen, dass die Schulaufsicht künftig nicht nur zu festgelegten Terminen Lehrkräfte einstellen kann, sondern dies flexibel gestalten soll. Zudem wurde der Vertretungslehrerpool auf 1.000 Beamtinnen und Beamte aufgestockt, von denen 370 für Grundschulen vorgesehen sind.

Initiativen und Rekrutierung

Ein weiterer Schwerpunkt der Kampagne liegt in der gezielten Werbung für das Grundschullehramt. Dabei sollen insbesondere Abiturientinnen und Abiturienten sowie Studierende angesprochen werden, die an einem Lehramtsstudium interessiert sind. Ferner wird geprüft, wie ein Quereinstieg ins Grundschullehramt erleichtert werden kann. Zusätzlich intensiviert das Ministerium Fort- und Weiterbildungsangebote für Lehrkräfte aus anderen Schularten.

Aktuelle Zahlen zeigen, dass Rheinland-Pfalz im vergangenen Jahr alle 507 Beamtenstellen an Grundschulen besetzen konnte. Zum Beginn des aktuellen Schuljahres waren lediglich 20 von insgesamt 7.434 Grundschulklassen ohne besetzte Vertretungsstelle. Mit einer Schülerzahl von durchschnittlich 18,5 pro Grundschulklasse hat Rheinland-Pfalz die kleinsten Klassen im Ländervergleich. Dennoch ist die Herausforderung groß: Über 10.000 Lehrerinnen und Lehrer sind notwendig, um den Bedarf zu decken und allen Schülern eine umfassende Ausbildung zu ermöglichen.

Umfassende Versorgung und Integrationsaufgaben

Die Unterrichtsversorgung an rheinland-pfälzischen Grundschulen liegt derzeit bei 99,4 Prozent. Dies wird erreicht, indem die Lehrerzuweisung auch Differenzierungs- und Zusatzangebote berücksichtigt. Die Schulleitungen werden entlastet, indem ihnen mehr Zeit für Verwaltungsaufgaben gegeben wird und sie mindestens nach Besoldungsstufe A 13 bezahlt werden. Aktuell sind unter 80 Funktionsstellen in Grundschulleitungen unbesetzt.

Ein zusätzliches Problem stellt die Integration von Flüchtlingskindern in den Schulen dar. In dieser Hinsicht ist die Zahl der Deutsch-Intensivkurse gestiegen – insgesamt 544 Kurse, davon 224 an Grundschulen. Diese Entwicklungen zeigen die Vielschichtigkeit der Aufgaben, die das Ministerium bewältigen muss, und die Notwendigkeit, weiterhin in die Lehrerausbildung und -rekrutierung zu investieren.

Im gesamtdeutschen Kontext hat die Kultusministerkonferenz im Oktober 2022 einen Bericht über den Lehrkräftebedarf verabschiedet. Dieser enthält Modelle und Strategien zur Sicherung der Unterrichtsversorgung in den Jahren 2023 bis 2035, um den steigenden Bedarf an qualifizierten Lehrkräften zu decken. Die Herausforderungen sind erheblich, jedoch zeigt die rheinland-pfälzische Initiative klare Anzeichen für eine proaktive Herangehensweise zur Lösung des Problems.

Details

Quellen

- www.saarbruecker-zeitung.de
- bm.rlp.de

Besuchen Sie uns auf: aktuelle-nachrichten.net